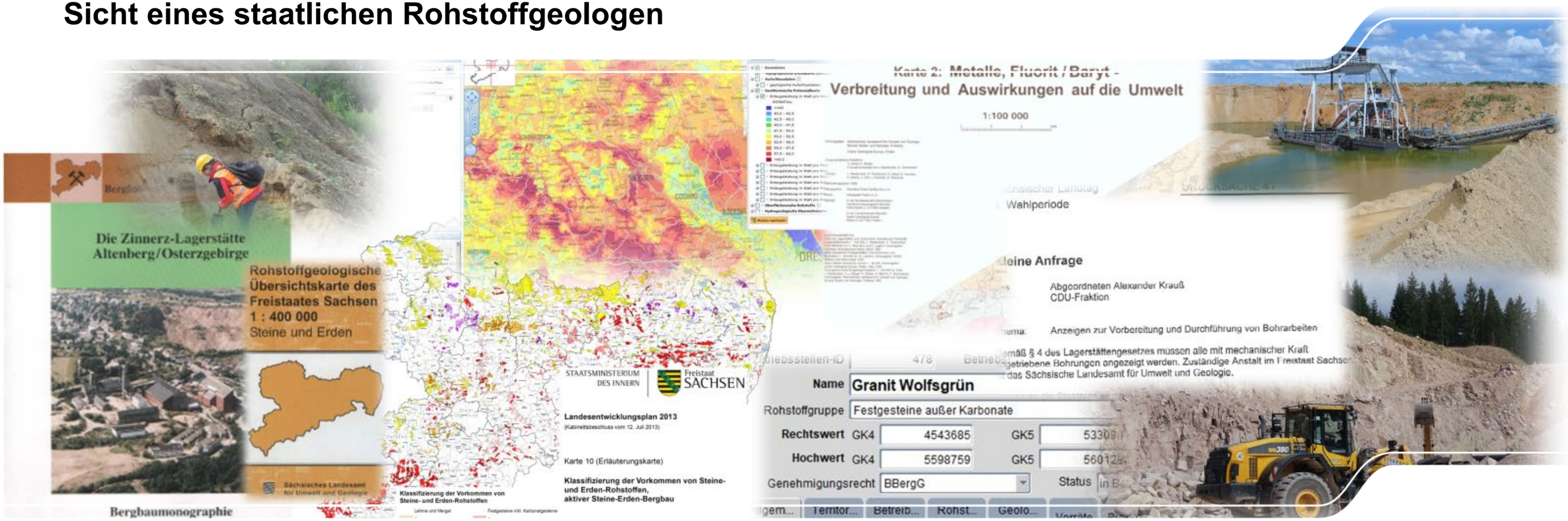
Interreg
Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko
Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

Vybrané aspekty udělování povolení k těžbě z pohledu státního surovinového geologa / Ausgewählte Aspekte der Erteilung von bergbaulichen Abbaugenehmigungen aus der Sicht eines staatlichen Rohstoffgeologen



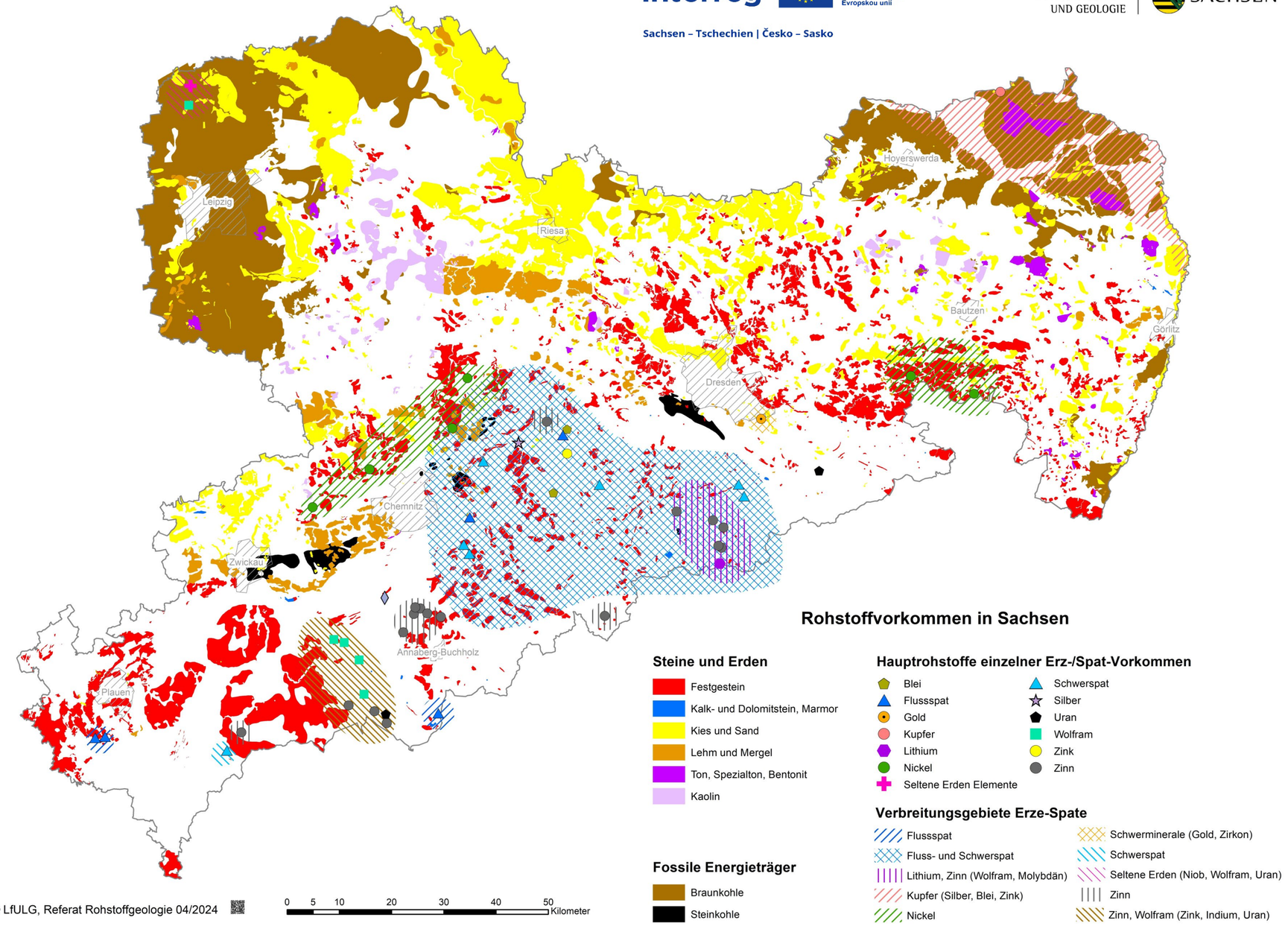
Recomine SN-CZ-Plus - 2. Workshop a exkurze

Dekorační kámen a kritické suroviny Libereckého kraje

28.-29. April 2025 | Dr. Uwe Lehmann

recomine rethinking resources SN–CZ–Plus

Sachsen ist reich an Bodenschätzen



Der Bergbau hat eine lange Geschichte hinter sich …

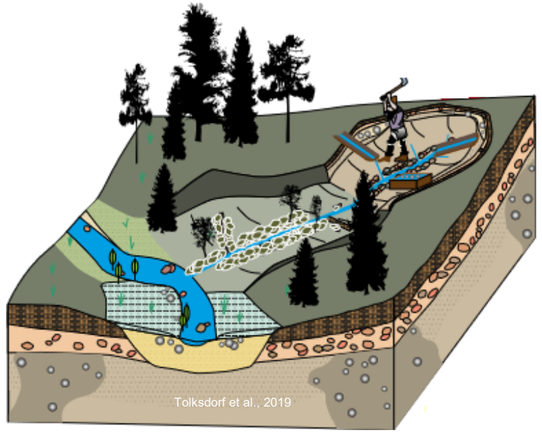
Interreg Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko
Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

Steine und Erden

Erze



Sn, Fe ?

Bronzezeit

Ag, Sn, Co, As, Cu, Pb

1. Hauptperiode

Ag, Sn, Co, As, Cu, Pb

2. Hauptperiode

Ag, Pb, Sn, Spate, U, W, Zn

3. Hauptperiode

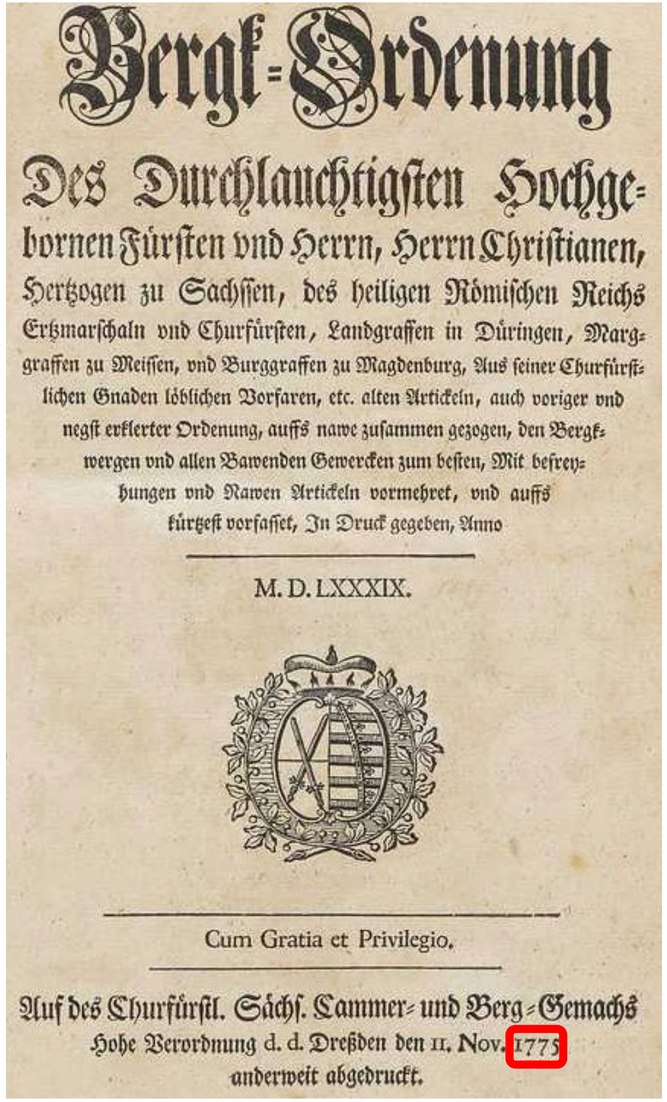
Li, Sn, Spate, …

4. ?

1100 1200 1300 1400 1500 1600 1700 1800 1900 2000

recomine rethinking resources SN–CZ–Plus

Interreg
Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko
Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií
LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE
Freistaat SACHSEN



Berg-Ordenung

Des Durchlauchtigsten Hochgebornen Fürsten vnd Herrn, Herrn Christianen, Hertzogen zu Sachssen, des heiligen Römischen Reichs Ertzmarschaln vnd Churfürsten, Landgraffen in Düringen, Marggraffen zu Meissen, vnd Burggraffen zu Magdenburg, Aus seiner Churfürstlichen Gnaden löblichen Vorfaren, etc. alten Artickeln, auch voriger vnd negst erklerter Ordenung, auffs nawe zusammen gezogen, den Bergkwergen vnd allen Bawenden Gewercken zum besten, Mit befreyhungen vnd Nawen Artickeln vormehret, vnd auffs kürtzest vorfasset, In Druck gegeben, Anno

M. D. LXXXIX.

Cum Gratia et Privilegio.

Auf des Churfürstl. Sächs. Cammer- und Berg-Gemachs Hohe Verordnung d. d. Dreßden den 11. Nov. 1775 anderweit abgedruckt.

https://www.kollerauktionen.ch/cn/print-catalog-detail/1180_435352.htm

Nachdruck (im Jahr 1775) einer Bergbauverordnung von 1589.

Beginnend mit der Entdeckung von Silber im Jahr 1168 entwickelte sich Freiberg zum Zentrum des Erzbergbaus im Erzgebirge und in Sachsen.

Ab 1470 lösten reiche Silberfunde im Erzgebirge (Schneeberg, Annaberg-Buchholz, Marienberg) einen neuen, zweiten Bergbauboom aus. Der Bergbau expandierte rasch und im Zuge dieser Entwicklung begann zu Beginn des 16. Jahrhunderts der schrittweise Aufbau einer einheitlichen Bergverwaltung für das albertinische Sachsen.

Das Sächsische Oberbergamt wurde am 1. Juli 1542 gegründet und ist damit die älteste Bergbehörde Deutschlands.

In Deutschland gilt derzeit das Bundesberggesetz

Bundesberggesetz (BBergG)

BBergG

Ausfertigungsdatum: 13.08.1980

Vollzitat:

"Bundesberggesetz vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), das zuletzt durch Artikel 39 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Art. 39 G v. 23.10.2024 I Nr. 323

Interreg Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko
Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií
LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE
Freistaat SACHSEN

1. BBergG: § 3 Bergfreie und grundeigene Bodenschätze

…

(2) Grundeigene Bodenschätze stehen im Eigentum des Grundeigentümers. Auf bergfreie Bodenschätze erstreckt sich das Eigentum an einem Grundstück nicht.

(3) **Bergfreie Bodenschätze** sind, soweit sich aus aufrechterhaltenen alten Rechten (§ § 149 bis 159) oder aus Absatz 4 nichts anderes ergibt:
Actinium und die Actiniden, Aluminium, Antimon, Arsen, Beryllium, Blei, Bor, Caesium, Chrom, Eisen, Francium, Gallium, Germanium, Gold, Hafnium, Indium, Iridium, Kadmium, Kobalt, Kupfer, Lanthan und die Lanthaniden, Mangan, Molybdän, Nickel, Niob, Osmium, Palladium, Phosphor, Platin, Polonium, Quecksilber, Radium, Rhenium, Rhodium, Rubidium, Ruthenium, Scandium, Schwefel, Selen, Silber, Strontium, Tantal, Tellur, Thallium, Titan, Vanadium, Wismut, Wolfram, Yttrium, Zink, Zinn, Zirkonium - gediegen und als Erze außer in Raseneisen-, Alaun und Vitriolerzen -;
Lithium; Kohlenwasserstoffe nebst den bei ihrer Gewinnung anfallenden Gasen;
Stein- und Braunkohle nebst den im Zusammenhang mit ihrer Gewinnung auftretenden Gasen; Graphit; Stein-, Kali-, Magnesia- und Borsalze nebst den mit diesen Salzen in der gleichen Lagerstätte auftretenden Salzen; Sole;
Flußspat und Schwerspat.

…

(4) **Grundeigene Bodenschätze** im Sinne dieses Gesetzes sind nur, soweit sich aus aufrechterhaltenen alten Rechten (§ § 149 bis 159) nichts anderes ergibt:

1. Basaltlava mit Ausnahme des Säulenbasaltes; Bauxit; Bentonit und andere montmorillonitreiche Tone; Dachschiefer; Feldspat, Kaolin, Pegmatitsand; Glimmer; Kieselgur; Quarz und Quarzit, soweit sie sich zur Herstellung von feuerfesten Erzeugnissen oder Ferrosilizium eignen; Speckstein, Talkum; Ton, soweit er sich zur Herstellung von feuerfesten, säurefesten oder nicht als Ziegeleierzeugnisse anzusehenden keramischen Erzeugnissen oder zur Herstellung von Aluminium eignet; Traß;
2. alle anderen nicht unter Absatz 3 oder Nummer 1 fallenden Bodenschätze, soweit sie untertägig aufgesucht oder gewonnen werden.

2. Alle anderen Bodenschätze werden konventionell als „Grundeigentümerbodenschätze“ bezeichnet.

(z.B. Granit, Rhyolith, Gneis, Karbonatgesteine, Kiessande mit < 80 % Quarzanteil, …)

Interreg
Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko
Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

SÄCHSISCHES OBERBERGAMT | Freistaat SACHSEN

Hybridakte

LFULGP100617/0011

Sächsisches Oberbergamt
Postfach 13 64 | 09583 Freiberg

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Postfach 54 01 37

01311 Dresden

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Katrin Kleeberg

Durchwahl
Telefon: +49 3731 372-1215
Telefax: +49 3731 372-1009

Katrin.Kleeberg@
oba.sachsen.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
12-4741.1/688

Freiberg,
8. Juni 2017

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 7 BBergG zur Aufsuchung der bergfreien Bodenschätze im Erlaubnisfeld „Klingenthal“

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 15 BBergG

Anlagen:
Antrag vom 30. März 2017 der Beak Consultants GmbH, Freiberg (CD)
Formular zur Anmeldung von Verwaltungsgebühren

Sehr geehrte Damen und Herren,

beiliegend erhalten Sie den oben genannten Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 7 BBergG in digitaler Form auf CD mit der Bitte um Stellungnahme bis zum **21. Juli 2017.**

Wichtige Fakten für die Bewertung:

- Darstellung des Geologischen Kenntnisstandes als Grundlage der Aufsuchung
- Feldesgröße
- Beantragte Bodenschätze
- Explorationsziel
- Dauer und Umfang der Aufsuchung
- Erkundung
- Oberflächen-Geophysik
- Bohrungen / räumliche Lage / Gewinnung von Bohrkernen / Bohrteufen / Bohrlochgeophysik
- Untersuchungsparameter der Proben/Probenanzahl
- Auswertung

Staatliche Geologen helfen bei der Unterscheidung zwischen „grundeigenen“ und „Grundeigentümerbodenschätzen“

BBergG § 3 Absatz (4) präzisiert durch Arbeitshilfen:

Interrea
Ad-hoc-AG Rohstoffe des Bund-Länder-Ausschusses Bodenforschung: Bewertung grundeigener Bodenschätze

Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií

Sasko

Ad-hoc-Arbeitsgruppe Rohstoffe des Bund-Länder-Ausschusses Bodenforschung[1] (BLA GEO)

Gutachterliche Bewertung von grundeigenen Bodenschätzen im Sinne des § 3, Abs.4 Ziffer 1 BBergG durch die Staatlichen Geologischen Dienste

20. September 2007

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

SÄCHSISCHES OBERBERGAMT | Freistaat SACHSEN

Merkblatt

zum Nachweis grundeigener Bodenschätze nach § 3 Abs. 4 BBergG

vom 03. März 2017

… ***Basaltlava***: -> basaltische Gesteine im weitesten Sinne (mit Ausnahme von Säulenbasalt)… ☺), Probleme: Amphibolit, Diabas, … ? (= ehemalige Basaltlaven)

… **Ton** (einschließlich Lehm), soweit er sich zur Herstellung von feuerfesten, säurefesten oder nicht als Ziegeleierzeugnisse anzusehenden keramischen Erzeugnissen oder zur Herstellung von Aluminium eignet: -> Segerkegel SK 26 (Fallpunkt 1580 °C) oder Säurebeständigkeit gemäß DIN 51 102, Teil 1 (Brenntemperatur 1000 bis 1300 °C; relative Gewichtsänderung nach Durchführung max. 2,5 %)

… ***Feldspat***: -> Feldspatanteil > 25 % / Fe_2O_3 < 2,0 % / $Na_2O + K_2O$ > 5,0 %; Probleme: feldspatreiche Granite, Gneise, Rhyolithe, … ?

… ***Quarz und Quarzit (einschließlich Kiessand)****, soweit sie sich zur Herstellung von feuerfesten Erzeugnissen oder Ferrosilizium eignen*: -> Quarz-Gehalt ≥ 80 % und Segerkegel SK 26 (Fallpunkt 1580 °C)

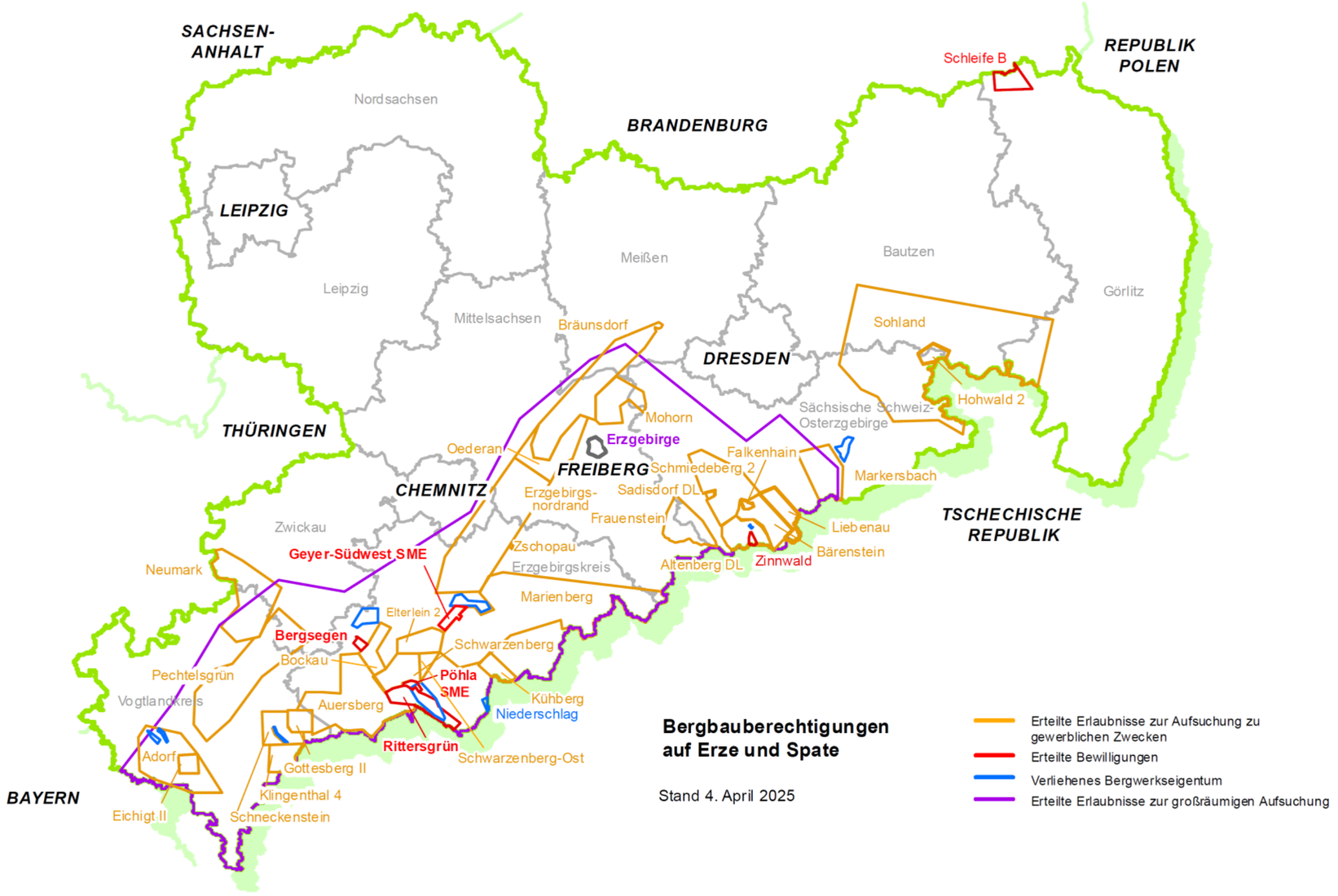
Staatliche Geologen werten die Ergebnisse der Laborarbeiten aus und erarbeiten eine Stellungnahme als Grundlage für die Entscheidung, welches Recht

- **Bundesberggesetz oder**
- **Bundesimmissionsschutzgesetz oder**
- **Baugesetzbuch oder**
- **Wasserhaushaltsgesetz oder**
- **Bundesnaturschutzgesetz**

dem weiteren Verfahren zugrundegelegt wird.

Die verschiedenen Methoden der Klassifizierung von Bodenschätzen sind aus rohstoffgeologischer Sicht manchmal im Detail fragwürdig.

Aktueller Stand der erteilten bergrechtlichen Genehmigungen für Erze und Spate



Quelle: Sächsisches Oberbergamt Freiberg

Viele dieser Vorkommen enthalten kritische und/oder strategische Rohstoffe

Amtsblatt der Europäischen Union — DE Reihe L

2024/1252 — 3.5.2024

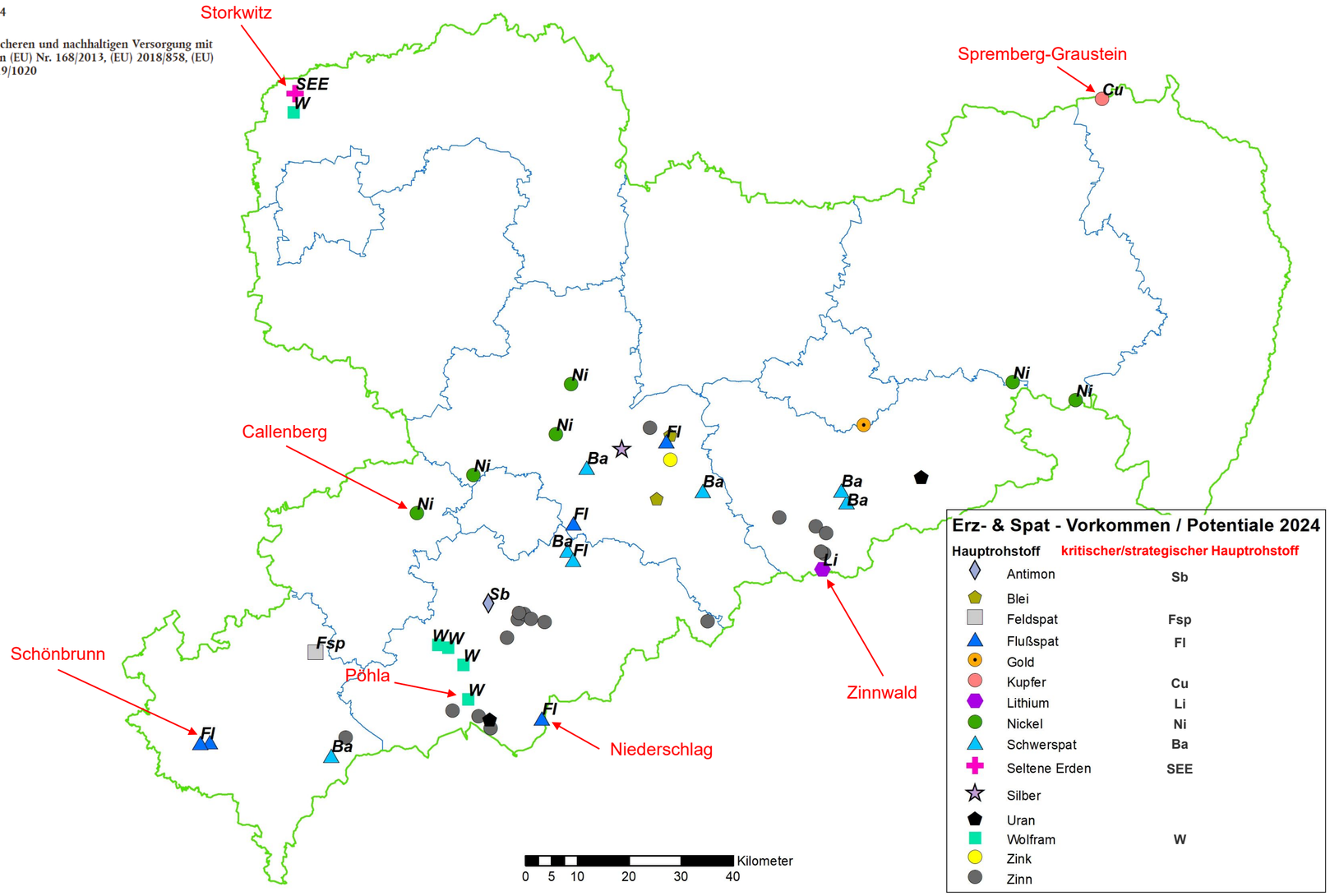
VERORDNUNG (EU) 2024/1252 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

vom 11. April 2024

zur Schaffung eines Rahmens zur Gewährleistung einer sicheren und nachhaltigen Versorgung mit kritischen Rohstoffen und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 168/2013, (EU) 2018/858, (EU) 2018/1724 und (EU) 2019/1020

Interreg Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko — Kofinanziert von der Europäischen Union / Spolufinancováno Evropskou unií

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE | Freistaat SACHSEN



Kurz- bis langfristig potentiell bauwürdige Vorkommen: 52 Lokalitäten
davon mit kritischen/strategischen Rohstoffen als Hauptrohstoff : 28 Lokalitäten

BGR
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Commodity TopNews | 73

Kritische mineralisch
in Deutschland – Gew
Exploration

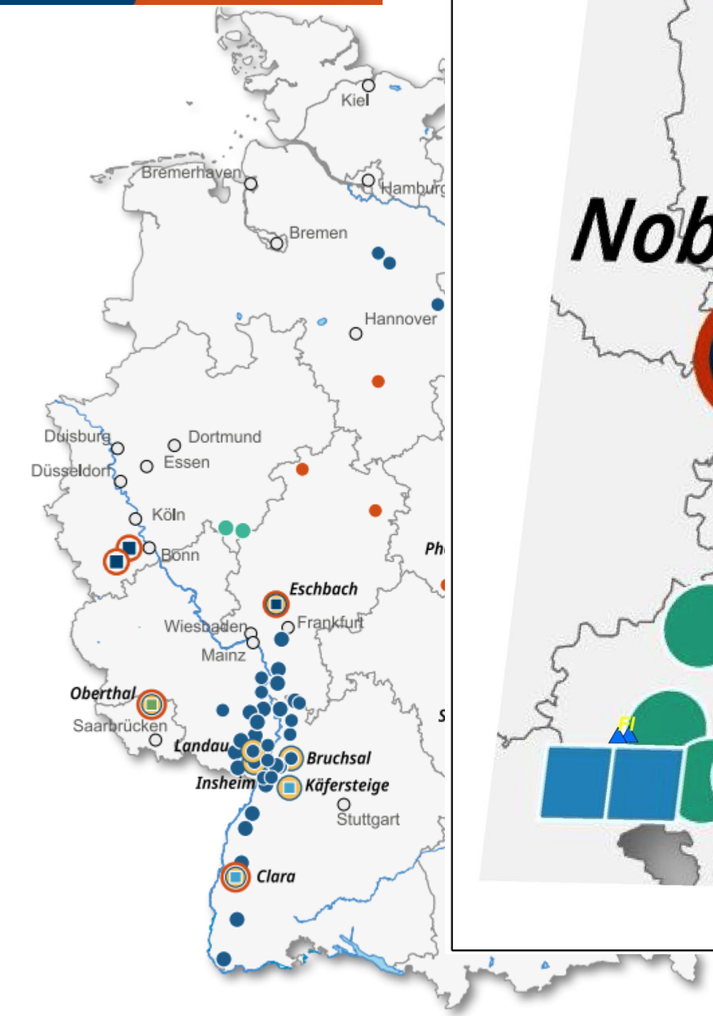
Sören Henning, Michael Szurlies, Torsten Graupr

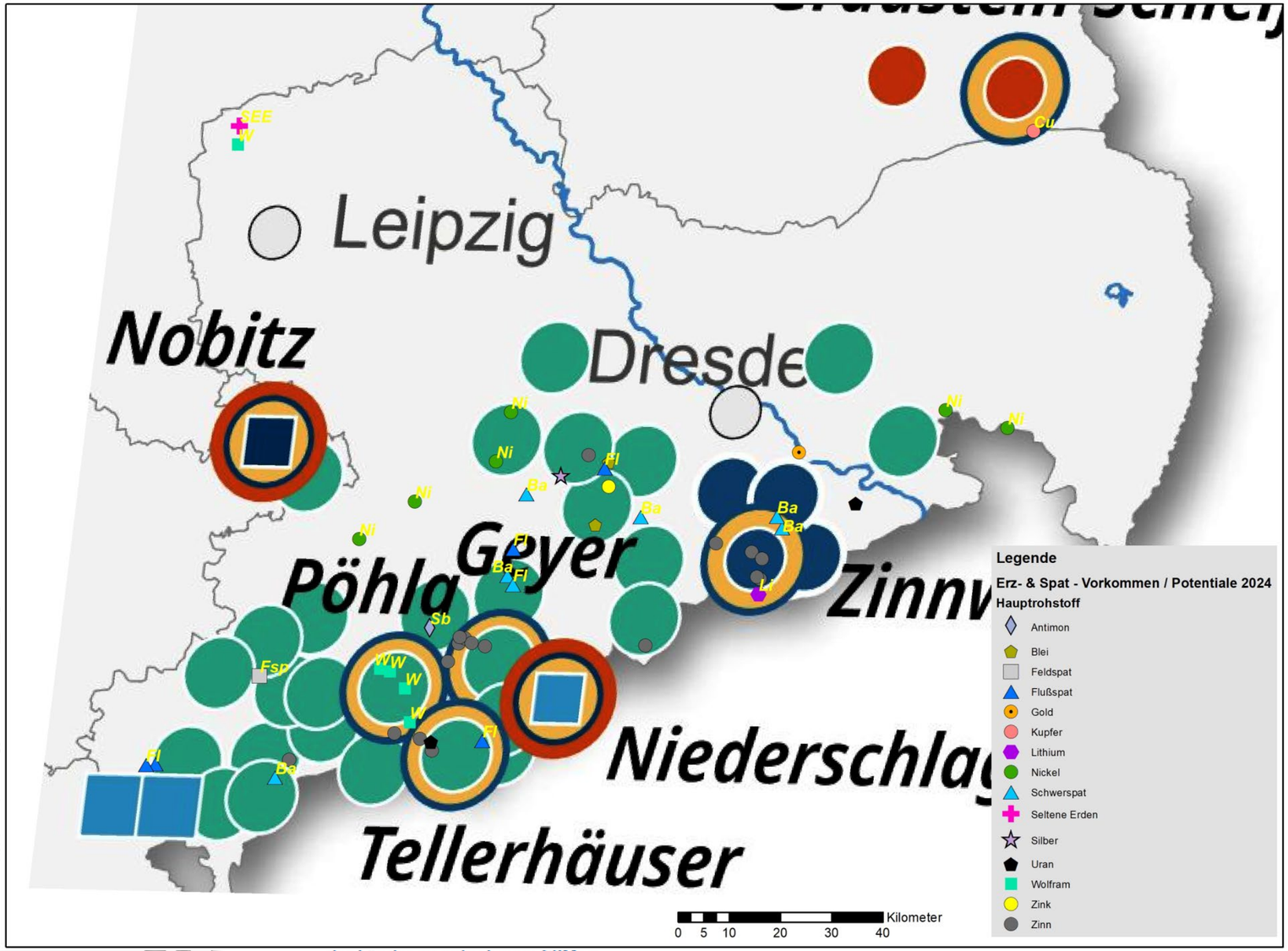
Untertägige Gewinnung im Graphitbergwerk Kropfmühl (Bayern), F
gung).

Eine sichere und nachhaltige Versorgung mit mineralischen Rohstoffen ist von zentraler Bedeutung für die heimischen Wertschöpfungsketten und damit für die Wettbewerbsfähigkeit des Industrie- und Technologiestandorts Deutschland. Aufgrund der wachsenden Weltbevölkerung und der Urbanisierung, der Industrialisierung der Schwellenländer, der fortschreitenden Digitalisierung sowie der Verkehrs- und Energiewende steigt der weltweite Rohstoffbedarf an mineralischen

Roh
bau
nun
Pho
Elek
sers
min
Zule
mög

DERA Deutsche Rohstoffagentur





Lithium CRMs Kupfer Fluss- und Schwerspat Feldspat Graphit
Quarzrohstoffe (f. Si) Helium bedeutende Projekte in Produktion

der Länder zu entnehmen; CRMs = versch. kritische Rohstoffe; f. Si = geeignet für die Siliziumherstellung.

Interreg
Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko
Kofinanziert von der Europäischen Union
Spolufinancováno Evropskou unií

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

SMUL
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft

Abteilung 5
Naturschutz und Boden

Referat 55
[illegible]

SMWA
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Abteilung 4
Digitalisierung, Bergbau
und Marktordnung

Referat 46
[illegible]

Fach- und Dienstaufsicht

Fachaufsicht

LfULG
Sächsisches Landesamt
für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Abteilung 10
[illegible]

R 101
Geoarchive,
Datenmanagement

R 102
Geologische Kartierung,
Geophysik

R 103
Ingenieurgeologie

Referat 104
Rohstoffgeologie
1 RL
4 hD
1 gD

R 105
Hydrogeologie

Stabsstelle
Grundwassermodell
Lausitz

Projektgruppe
IT-Modernisierung,
Geologie

Es ist nicht immer einfach,
aber ein staatlicher Rohstoffgeologe hat definitiv einen interessanten Job !

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und Glückauf !